

Herren Kreislige Gr. Süd

TuS 1913 Bonbaden : TTC Cleeberg
Freitag, 10.12.2021, 20:01 Uhr

Andraschko macht den Sack zu

Großer Jubel herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom TTC Cleeberg, als Frank Andraschko sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg beim Gastgeber TuS 1913 Bonbaden sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Henrich und Andraschko, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 11. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TuS 1913 Bonbaden ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Ilge / Roeßing bei der unterm Strich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Henrich / Andraschko. Beim anschließenden 5:11, 4:11, 6:11 gegen Goldschmidt / Schmid fanden Mutz / Pfortner von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Heil / Reitz bekamen es nun mit Hommel / Koci zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Heil / Reitz am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Den Sieg von Thomas Henrich konnte Karl-Ernst Ilge im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Zwischenzeitlich musste Birgit Roeßing zwar einen Satz abgeben, fuhr ihr Spiel gegen Jürgen Goldschmidt aber dennoch sicher mit 11:9, 9:11, 11:3, 11:1 ein. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Wolfgang Mutz bei der unterm Strich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Reiner Schmid. Das musste man neidlos anerkennen. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Frank Andraschko war derweil Sven Heil, obwohl er alles gegeben hatte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Keine Chancen ließ Michael Reitz bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Georg Koci. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Alexander Pfortner bei der letztlich klaren 0:3 Niederlage gegen Manoel Hommel. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Karl-Ernst Ilge eine Vier-Satz-Niederlage gegen Jürgen Goldschmidt kassierte. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Thomas Henrich wurden derweil Birgit Roeßing unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Wolfgang Mutz eine 1:3-Niederlage gegen Frank Andraschko kassierte. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:9 beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TuS 1913 Bonbaden am 17.01.2022 gegen die KSG Dalheim 1978 um Wiedergutmachung, während die Gäste am 18.01.2022 gegen den TV 1894 Braunfels V versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TuS 1913 Bonbaden

Doppel: Ilge / Roeßing 0:1, Mutz / Pfortner 0:1, Heil / Reitz 1:0

Einzel: K. Ilge 0:2, B. Roeßing 1:1, W. Mutz 0:2, S. Heil 0:1, M. Reitz 1:0, A. Pfortner 0:1

TTC Cleeberg

Doppel: Goldschmidt / Schmid 1:0, Henrich / Andraschko 1:0, Hommel / Koci 0:1

Einzel: J. Goldschmidt 1:1, T. Henrich 2:0, F. Andraschko 2:0, R. Schmid 1:0, M. Hommel 1:0, G. Koci 0:1